

A photograph showing two scientists, a man and a woman, wearing white lab coats and safety glasses, working in a laboratory. They are focused on a task on a lab bench. The man is on the left, and the woman is on the right. The background shows laboratory equipment and a window. The text is overlaid on the right side of the image.

**CHE Expertenforum
Studierendenmarketing**

14. November 2008

**Internationale Master- und
Promotionsstudiengänge
*Molecular Biology &
Neurosciences, Göttingen***

Dr. Steffen Burkhardt

Beteiligte Einrichtungen



Universität Göttingen

Biologie (4)
Medizin (7)
Physik (6)
Chemie (5)
Agrarwissenschaften (3)

Außeruniversitäre Institute

MPI für biophysikalische Chemie (1)
MPI für Dynamik und
Selbstorganisation (1)
MPI für experimentelle Medizin (8)
Leibniz Institut: Deutsches
Primatenzentrum (2)

Zentren, gemeinsame Einrichtungen

Göttinger Zentrum für
Molekulare Biowissenschaften (4)
European Neuroscience
Institute (4)

Förderung (seit 2000) - Akkreditierung

- Hochschul- und Landesmittel
- Max-Planck-Gesellschaft (International Max Planck Research Schools)
- Deutscher Akademischer Austauschdienst (AS, IPP, STIBET)
- Stifterverband für die deutsche Wissenschaft
- Freie Wirtschaft
- Akkreditiert durch die
Zentrale Evaluations- und
Akkreditierungsagentur Hannover (ZEVA)





The International MSc/PhD Programs in Molecular Biology & Neurosciences



Struktur und Organisation

- Integrierte Master-/ Promotions- studiengänge mit „Fast Track“ Option
- Modulares Kursangebot ohne Semesterpausen im ersten Jahr
- 20 Studierende pro Jahr
- 40-50 Dozenten pro Studiengang
- Stipendien, Studiengebühren





Forschungsorientiertes Curriculum

Masterstudium (Abschluss M.Sc. oder „Fast Track“)

- Vorlesungen, Tutorien, Seminare (fachliche Breite)
- Methodenkurse, Forschungspraktika (Lab Rotations)
- Schlüsselqualifikationen
- Außerfachliches Veranstaltungsangebot

Promotion (Abschluss Ph.D. oder Dr. rer. nat.)

- Schwerpunkt auf Forschungsprojekt
- Zusätzliches Kurs- und Veranstaltungsangebot (Seminare, Kolloquien, Methoden, Schlüsselqualifikationen, Fachtagungen)
- Regelmäßige Fortschrittsberichte und Treffen mit dreiköpfigem Betreuungsausschuss (Thesis Committee)

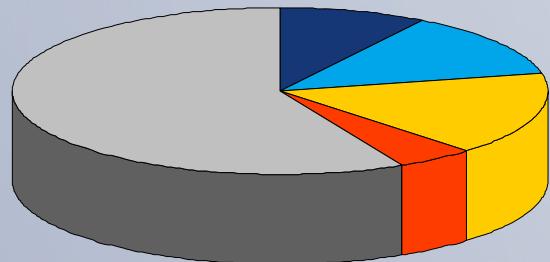
Internationalität

- Bewerbungen aus > 100 Ländern, Studierende aus > 50 Ländern, Anteil ausländischer Studierender ca. 60 %
- Durchgängige Englischsprachigkeit
- Abschlüsse: MSc, PhD, Dr. rer. nat., (MD-PhD)
- Internationale Fachtagungen und Kooperationen
- Möglichkeit zu Masterarbeiten im Ausland
- Sprachkurse
- Interkulturelles Training
- Betreuungsangebot für ausländische Studierende
- Kulturelle Veranstaltungen und Exkursionen



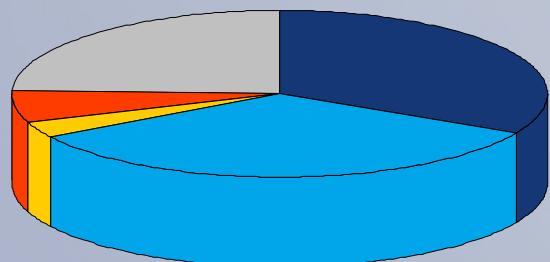
Bewerbungen 2000-2007

4.507 aus 107 Ländern



Zulassungen 2000-2007

290 aus 50 Ländern



Dreistufiges Auswahlverfahren

- Schriftliche Bewerbungsunterlagen (Online-Registrierung)
- Schriftliche Fachtest in Heimatländer der Bewerber
- Auswahlgespräche in Göttingen bzw. Videokonferenzen mit Indien und China

W-Europa	
E-Europa	
Afrika	
Amerikas	
Asien	

Betreuungsmaßnahmen

Integration ausländischer Studierender

- Zeitnahe Kommunikation während des gesamten Bewerbungs- und Auswahlprozesses
- Orientierungswochen: Bank, Versicherungen, Wohnen, Immatrikulation, Bibliotheken, Begrüßungsveranstaltungen etc.
- Sprachkurse
- Culture Nights
- Exkursionen
- Karriereberatung





Hintergrund: Planung, Ziele

1999

- Nachwuchskräftemangel insbesondere bei qualifizierten Doktoranden
- Gründung neuer Einrichtungen in den molekularen Biowissenschaften und den Neurowissenschaften und Ausbau der Forschungsinitiativen
- Wunsch nach besserer Vernetzung der universitären und außeruniversitären Einrichtungen (Forschung und Lehre)
- Wunsch nach Studienzeitverkürzung, reformiertem Ausbildungskonzept (Master und Promotion) und internationaler Rekrutierung
- Ziel: Ausbildung einer begrenzten Zahl von Studierenden vom Bachelor bis zur Promotion unter optimalen Bedingungen
- Umfeld: Bologna-Abkommen, IMPRS, DAAD-AS, DAAD-IPP, Innovationsoffensive MWK Niedersachsen



Studentische Erwartungen?

- Universitäts- und Forschungsstandort
- Lehrinhalte
- Planbarkeit (z.B. Studiendauer)
- Finanzierbarkeit
- Beratungs- und Betreuungsangebot
- Studienabschlüsse (Titel)

- **Informativer und attraktiver Internetauftritt**
- **Serviceorientierung, persönlicher Kontakt**

Maßnahmen: Werbung

Werbung

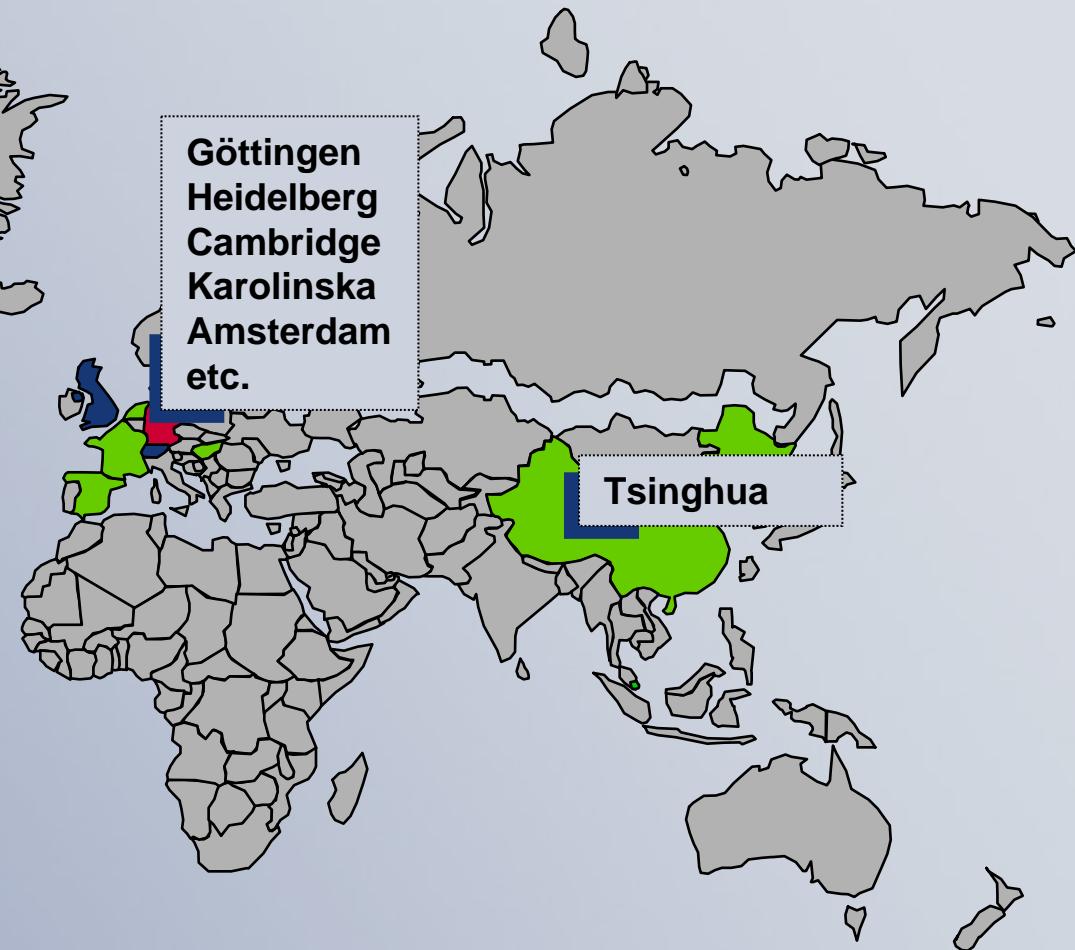
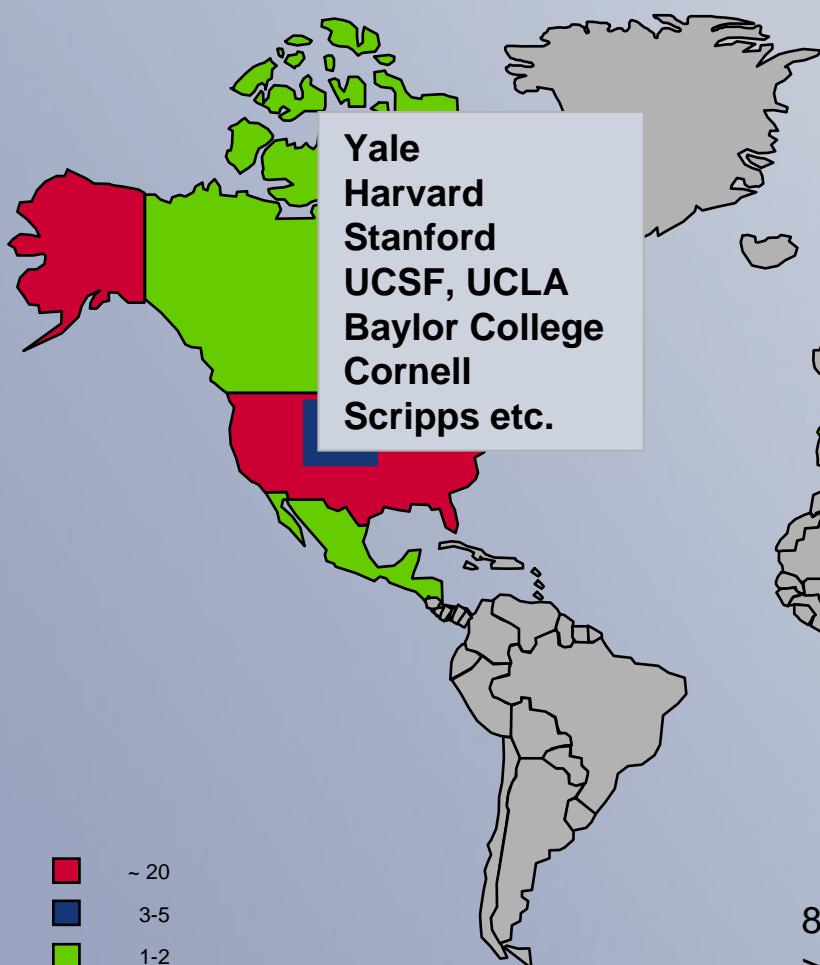
- Internet (Homepage, DAAD, MPG, Bildungsserver)
- Postversand (Poster, Flyer, Jahrbücher)
- E-Mail-Versand (Poster, Flyer im pdf-Format)
- Bildungsmessen (GATE: Mitgabe von Infomaterial), Fachtagungen
- Zeitungsannoncen (selten!)
- Mund-zu-Mund-Propaganda!

Zielgruppen

- Studierende der Lebenswissenschaften weltweit
- Wissenschaftler der Lebenswissenschaften weltweit



Alumni seit 2004



87 Absolventen in 15 Ländern
> 80 % als Postdocs im akademischen Bereich



The International MSc/PhD Programs
in Molecular Biology & Neurosciences



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

www.gpmolbio.uni-goettingen.de
www.gpneuro.uni-goettingen.de

GGNB